

Spielplan

September/Oktober 2026



Karten 26/27



Ab 13. Juli buchen!

0711.20 20 90

www.staatstheater-stuttgart.de

diestaats
theaterstuttgart

STAATSOOPER
STUTTGART

DAS
STUTTARTER
BALETT

SCHAU
STUTTART
SPIEL

3 Liebes Publikum

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen den Beginn der Saison beim Theaterfest zu feiern und gemeinsam in den Herbst zu starten: Gleich zu Beginn kommt das Belcanto-Meisterwerk *Lucia di Lammermoor* in Katie Mitchells vielbeachteter Londoner Inszenierung auf die Opernbühne. Ebenso wie der Ballettklassiker *Onegin*, bevor sich die Compagnie auf Reisen begibt, um *Dornröschen down under* zu präsentieren. Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und *Totenauberg* von Elfriede Jelinek steht erstmals im Schauspielhaus an: *Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine Welt.*

Karten für alle Termine bis Ende Oktober und für die gesamte Opern- und Ballettsaison sowie ausgewählte Schauspielproduktionen erhalten Sie ab dem 13. Juli. Abonnements können Sie seit dem 26. Mai buchen. Bis bald im Theater!

Herzlich, Ihr Martin Dehli
Direktor Kartenverkauf & Services

4 Spielplan September/Oktober	14 Vorschau November		
16 Highlights	20 Premieren	28 Special	30 Repertoire
36 Konzerte	38 Kinder & Jugendliche	39 Extras	
44 Abonnements	46 Karten & Service	47 Vorteile	
48 Ihr Besuch	49 Anreise	50 Förderverein	

Titelmotiv

Bertolt Brechts Klassiker *Die Dreigroschenoper* ist ab Oktober erneut im Schauspielhaus zu erleben.

4 Spielplan September

20 Theaterfest
So 11:00 – 18:00, Opernhaus, Schauspielhaus & Vorplatz,
Eintritt frei

Eine Reise durchs Opernhaus

Konzertgala zur Saisoneröffnung
18:00, Opernhaus, 8 – 72€/S1

Spielplananalyse 26/27

von und mit Harald Schmidt
18:00, Schauspielhaus, 25/12,50€

24 Mitmachen Infoabend

Do 18:00, Nord, Eintritt frei

**25 Führung
Einblicke**

Fr 16:00, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

wieder im Repertoire

Oegin

Ballett von John Cranko nach Alexander Pusckin
19:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

Home Vibes im JOiN-Haus

19:00, Nord, Oberes Foyer, Eintritt frei

**26 Führung
Einblicke**

Sa 14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

Premiere

Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine Welt

Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und
Totenauberg von Elfriede Jelinek

18:00, Schauspielhaus, 8 – 60€/F
anschl. Premierenfeier

Oegin

Ballett von John Cranko nach Alexander Pusckin
19:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

5 Spielplan September/Okttober

27 Einführungsmatinee
So zur Premiere von *Lucia di Lammermoor*
11:00, Opernhaus, Foyer I. Rang, 5€

wieder im Repertoire

Tee & Techno

Relaxed Concert für Eltern und ihre Kinder ab 0 Jahren
11:00, Nord, Unteres Foyer, 8/4€

Oegin

Ballett von John Cranko nach Alexander Pusckin
17:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine Welt

Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und
Totenauberg von Elfriede Jelinek

18:00, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

**29 Gegenmittel gegen das Gift
unserer Zeit**

Di Lesung mit Nora Bossong und Simon Strauß
19:30, Schauspielhaus, Unteres Foyer, 12/6€

02 Stuttgarter Premiere

Fr **Tanzende Idioten**
von Thorsten Lensing
Mit Texten von Denis Johnson und Originalzitatzen
der NASA-Apollo-Missionen zum Mond
19:30, Schauspielhaus, 8 – 60€/F
anschl. Premierenfeier

Gastspiel

Das Staatsorchester zu Gast beim Beethovenfest

19:30, Beethovenhalle, Bonn, Tickets: www.beethovenfest.de

6 Spielplan Oktober

03

Sa
Tag der
Deutschen
Einheit

Stuttgarter Premiere

Lucia di Lammermoor

von Gaetano Donizetti
18:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

Tanzende Idioten

von Thorsten Lensing
Mit Texten von Denis Johnson und Originalzitatzen
der NASA-Apollo-Missionen zum Mond
19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

04

So

Führung

Einblicke + Einblicke für Kinder

14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

wieder im Repertoire

Tosca

von Giacomo Puccini
18:00, Opernhaus, 8 – 165€/G

Wiederaufnahme

Die Räuber

von Friedrich Schiller
Mit Texten von Thomas Melle
19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

06

Di

Oper am Mittag

13:00, Stadtbibliothek Stuttgart, Eintritt frei

Libretti lesen

Lucia di Lammermoor
19:00, Nebenraum Kantine, Eintritt frei
Anmeldung unter oper@staatstheater-stuttgart.de

08

Do

wieder im Repertoire

I Did It My Way

Nina Simone, Frank Sinatra
19:30, Opernhaus, 8 – 139€/E

09

Fr

Lucia di Lammermoor

von Gaetano Donizetti
19:00, Opernhaus, 8 – 139€/E

7

Spielplan Oktober

10

Sa

Führung

Einblicke

14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

**Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal,
wie selten, eine Welt**

Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und
Totenauberg von Elfriede Jelinek
18:00, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

I Did It My Way

Nina Simone, Frank Sinatra
19:30, Opernhaus, 8 – 152€/F

11

So

Einführungsmatinee

zur Premiere von *Lady Macbeth von Mzensk*
11:00, Opernhaus, Foyer I. Rang, 5€

Premierenmatinee

zu *König Richard der Dritte* und *Kleiner Mann – was nun?*
11:00, Schauspielhaus, Unteres Foyer, Eintritt frei

Führung

Einblicke

14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

Lucia di Lammermoor

von Gaetano Donizetti
18:00, Opernhaus, 8 – 139€/E

**Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal,
wie selten, eine Welt**

Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und
Totenauberg von Elfriede Jelinek
18:00, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

12

Mo

Theaterlabyrinth

zu *Die Räuber*
18:00, Treffpunkt: Schauspielhaus, Foyer, 5€

1. Liedkonzert

Balladen von *Liebe und Tod*
19:30, Opernhaus, Foyer I. Rang, 25/12,50€

Die Räuber

von Friedrich Schiller
Mit Texten von Thomas Melle
19:30, Schauspielhaus, 8 – 42€/D

8 Spielplan Oktober

13 **I Did It My Way**
Di Nina Simone, Frank Sinatra
19:30, Opernhaus, 8 – 139€/E

14 **Tosca**
Mi von Giacomo Puccini
19:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

15 **Lucia di Lammermoor**
Do von Gaetano Donizetti
19:00, Opernhaus, 8 – 126€/D

16 wieder im Repertoire
Fr **Die schlaue Füchsin**
von Leoš Janáček
19:30, Opernhaus, 8 – 139€/E

Premiere

König Richard der Dritte

von William Shakespeare
19:30, Schauspielhaus, 8 – 60€/F
anschl. Premierenfeier

17 Führung
Sa **Einblicke**
14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

Tosca
von Giacomo Puccini
19:00, Opernhaus, 8 – 165€/G

König Richard der Dritte
von William Shakespeare
19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

Premiere

Kleiner Mann – was nun?

von Hans Fallada
19:30, Kammertheater, 25/12,50€
anschl. Premierenfeier

9 Spielplan Oktober

18 Führung
So **Einblicke**
11:00, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

Lucia di Lammermoor
von Gaetano Donizetti
14:00, Opernhaus, 8 – 139€/E

Die Räuber
von Friedrich Schiller
Mit Texten von Thomas Melle
18:00, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

Sing along
Ein Mitsing-Konzert im Opernhaus
19:30, Opernhaus, 20/10€

19 **Spielplananalyse 26/27**
Mo von und mit Harald Schmidt
19:30, Schauspielhaus, 25/12,50€

20 **Lucia di Lammermoor**
Di von Gaetano Donizetti
19:00, Opernhaus, 8 – 126€/D

König Richard der Dritte
von William Shakespeare
19:30, Schauspielhaus, 8 – 42€/D

21 zum letzten Mal in dieser Spielzeit
Mi **Tosca**

von Giacomo Puccini
19:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

Staatsoper Stuttgart goes Rätsche
19:00, Rätsche, Geislingen an der Steige,
Karten: www.raetsche.com

10 Spielplan Oktober

22 **Die schlaue Füchsin**

Do
von **Leoš Janáček**
19:00, Opernhaus, 8 – 126€/D

Wiederaufnahme

Die Dreigroschenoper

von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik)
Unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann
19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

23 **Lucia di Lammermoor**

Fr
von **Gaetano Donizetti**
19:00, Opernhaus, 8 – 139€/E

Home Vibes im JOiN-Haus

19:00, Nord, Unteres Foyer, Eintritt frei

Kleiner Mann – was nun?

von **Hans Fallada**
19:30, Kammertheater, 20/10€

24 **Öffentliche Probe zum 1. Sinfoniekonzert**

Sa
10:00, Liederhalle, Chorempore Beethovensaal, Eintritt frei
mit Einlasskarten

Führung

Einblicke

14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

I Did It My Way

Nina Simone, Frank Sinatra
19:30, Opernhaus, 8 – 152€/F

Wiederaufnahme

Hamlet

von **William Shakespeare**
19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

Kleiner Mann – was nun?

von **Hans Fallada**
19:30, Kammertheater, 20/10€

11 Spielplan Oktober

25 **1. Sinfoniekonzert**

So
11:00, Liederhalle, Beethovensaal, 8 – 54€/D

Führung

Einblicke

14:15, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

Die Dreigroschenoper

von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik)
Unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann
18:00, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

I Did It My Way

Nina Simone, Frank Sinatra
19:00, Opernhaus, 8 – 152€/F

Kleiner Mann – was nun?

von **Hans Fallada**
19:30, Kammertheater, 20/10€

26 **Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine Welt**

Mo
Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und
Totenauberg von Elfriede Jelinek
18:30, Schauspielhaus, 8 – 42€/D

1. Sinfoniekonzert

19:30, Liederhalle, Beethovensaal, 8 – 50€/C

27 **Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine Welt**

Di
Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und
Totenauberg von Elfriede Jelinek
18:30, Schauspielhaus, 8 – 42€/D

Kleiner Mann – was nun?

von **Hans Fallada**
19:30, Kammertheater, 20/10€

28 **Lesung Juras letzter Winter**

Mi
von **Edgar Selge**
19:30, Schauspielhaus, 20/10€

12 Spielplan Oktober

30

Fr

Wiederaufnahme

Die Welt im Rücken

von Thomas Melle

19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

31

Sa

OpernLAB

zu *Lady Macbeth von Mzensk*

14:00, Seitl. Opernhaus, Eingang Landtagsseite, 5€

Führung

Einblicke

14:30, Treffpunkt: Freitreppe Opernhaus, 10/5€

Die schlaue Füchsin

von Leoš Janáček

19:30, Opernhaus, 8 – 139€/E

Die Räuber

von Friedrich Schiller

Mit Texten von Thomas Melle

19:30, Schauspielhaus, 8 – 50€/E

The Pop Talks

19:30, Kammertheater, Foyer, 7€

Staatsoper Stuttgart

Das Stuttgarter Ballett

Schauspiel Stuttgart

JOiN – Junge Oper im Nord

Spartenübergreifend/Koproduktion

Die schlaue Füchsin lässt sich nicht zähmen: Claudia Muschio in der gleichnamigen Oper von Leoš Janáček (Premiere 2025)

STAATSOPER
STUTT GART



14 Vorschau

So 01.	Lucia di Lammermoor	OH
Di 03.	Tanzende Idioten	SH
Mi 04.	Tanzende Idioten	SH
	hässlich as fuck	N
	1. Kammerkonzert	LH
Do 05.	hässlich as fuck	N
Fr 06.	Abends im JOiN	N
Sa 07.	Die schlaue Füchsin	OH
	Die Dreigroschenoper	SH
So 08.	Lady Macbeth von Mzensk (P)	OH
	Die Welt im Rücken	SH
	hässlich as fuck	N
Di 10.	Offenes Singen im JOIN	N
Fr 13.	Romeo und Julia	OH
	Internationales Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart (Gala)	KT
Sa 14.	11 Uhr-Konzert im JOiN	vm, N
	Lady Macbeth von Mzensk	OH
	Spoken Arts Festival	SH
	Internationales Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart (Gala)	KT
So 15.	Romeo und Julia	nm, OH
	Romeo und Julia	OH
	Spoken Arts Festival	KT
Mo 16.	König Richard der Dritte	SH
	Jewish Chamber Orchestra	KT
Di 17.	Spoken Arts Festival	KT
	Offenes Singen im JOIN	N
	hässlich as fuck	N
Mi 18.	2. Liedkonzert	OH
	hässlich as fuck	N
Do 19.	Lady Macbeth von Mzensk	OH
	Tanzende Idioten	SH
	hässlich as fuck	N

15 Vorschau

Fr 20.	Hänsel und Gretel (WA)	OH
	Tanzende Idioten	SH
	Home Vibes im JOiN-Haus	N
Sa 21.	Ballett & Brezeln	vm, JCS
	OpernLAB	nm, OH
	Die schlaue Füchsin	OH
	Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine neue Welt	SH
So 22.	2. Sinfoniekonzert	vm, LH
	Hänsel und Gretel	OH
	Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine neue Welt	SH
	hässlich as fuck	N
Mo 23.	Libretti lesen	KT
	2. Sinfoniekonzert	LH
Di 24.	Hamlet	SH
	Offenes Singen im JOIN	N
Mi 25.	Guten Morgen, Schnee!	vm, N
Do 26.	Lunchkonzert	OH
Fr 27.	Der Nussknacker	OH
	Flüchtige Welten (UA)	KT
Sa 28.	Guten Morgen, Schnee!	vm, N
	Singend durch den Spielplan	nm, OH
	Hänsel und Gretel	OH
	Black Box Phantomtheater für 1 Person (WA)	
So 29.	Einführungsmatinee: La traviata	vm, OH
	Guten Morgen, Schnee!	vm, N
	Station Paradiso	OH
	Der Herr der Diebe (P)	SH
	Flüchtige Welten	KT
Mo 30.	Der Nussknacker	OH

OH Opernhaus
SH Schauspielhaus
KT Kammertheater
N Nord
LH Liederhalle

JCS John Cranko
 Schule
KA Kantine

P Premiere
UA Aufführung
WA Wiederaufnahme
vm vormittags
nm nachmittags

16 Highlights

Präsentation des Stuttgarter Ballett Annuals

Signieraktion und Spielzeitpräsentation

Seiten über Seiten voller Tanz, Geschichten und eindrucksvoller Bilder: Das Stuttgarter Ballett Annual blickt zurück auf eine ereignisreiche Spielzeit 2025/26. Bekannte Stuttgarter Journalist*innen teilen, was sie in der Saison besonders bewegt hat. Von den »großen« Premieren über die »kleinen« Debüts bis hin zu spannenden Entwicklungen hinter den Kulissen. Langweilig wurde es nie!

Im Interview spricht Ballettintendant Tamas Detrich über Höhepunkte, Herausforderungen und Perspektiven, während einfühlsame Texte den Ersten Solisten Matteo Miccini, die Halbsolistin und Choreografin Vittoria Girelli und den Choreologen Clemens Fröhlich porträtieren. Zudem steht der Kammertänzer Jason Reilly im Fokus, der den John Cranko Preis erhalten hat.

Präsentiert wird das Annual im StadtPalais, wo derzeit die Ausstellung »Ballettwunder« die Geschichte des Stuttgarter Balletts beleuchtet – der perfekte Ort für eine Verbindung von Historie und Gegenwart, von Museumsbesuch und einem Treffen mit den aktuellen Stars der Compagnie. Denn Tamas Detrich blickt auf die neue Spielzeit, während die Tänzer*innen eine Kostprobe ihrer Kunst geben und für Signierwünsche bereitstehen.

Sa 12.09. (nm)

**StadtPalais
Museum für
Stuttgart**

17 Highlights

Eine Reise durchs Opernhaus

Konzertgala zur Saisoneneröffnung

Im Opernhaus spukt es! Seltsame Geräusche dringen aus dem Keller und die Uhren spielen verrückt. Zum Glück macht sich die Detektivin Clara Fall während des Eröffnungskonzerts daran, das Rätsel zu lösen. Während das Staatsorchester und Sänger*innen des Ensembles der Staatsoper Stuttgart mit einem abwechslungsreichen Programm auf die kommende Saison einstimmen, begleitet eine Kamera die Detektivin auf ihrer spannenden Mission durch das Opernhaus. Hinter mancher Tür begegnet sie bekannten Opernfiguren wie Edgardo aus *Lucia di Lammermoor* oder Musetta aus *La Bohème*. Ihre Spurensuche führt sie auch zu Künstler*innen, die Einblicke in Produktionen wie *Lady Macbeth von Mzensk*, *Der Rosenkavalier* und die Uraufführung von *Die drei ??? und das Spiegelkabinett* gewähren. Werden die Hinweise ausreichen, um das Geheimnis des Opernhauses zu lüften?

Musik Ludwig van Beethoven, Gordon Kampe, Giacomo Puccini, Dora Pejačević, Giuseppe Verdi, Dmitri Schostakowitsch, Franz Schubert und Richard Strauss

Mit Johannes Kammler, Kai Kluge, Charles Sy, Natasha Te Rupe-Wilson, Maria Theresa Ullrich

Musikalische Leitung Lin Liao
Staatsorchester Stuttgart

So 20.09.2026

Opernhaus

18 Highlights

Onegin

Ballett von John Cranko nach
Alexander Puschkin

Eine verpasste Chance, mehr als ein gebrochenes Herz. Der selbstgefällige Lebemann Onegin weist die aufrichtigen Gefühle der jungen Tatjana zurück. Jahre später kehrt er voller Reue zurück, um bitter erfahren zu müssen, dass er seine Chance verpasst hat.

Basierend auf Alexander Puschkins Versroman *Eugen Onegin* zeigt John Cranko seine außergewöhnliche Gabe, Figuren vielschichtig zu zeichnen und tiefe Emotionen auf der Bühne zu gestalten. Bühnenbild und Kostüme schuf Jürgen Rose mit großer Liebe zum Detail, die jede Stimmung perfekt einfangen. Ebenso abgestimmt auf die Handlung führt Peter Tschaikowskys eingängige Musik durch das Geschehen. Gleichermaßen steigern sich Klänge und Schritte in Dramatik, sodass am Ende kein Auge trocken bleibt – weder auf der Bühne, noch im Publikum.

Choreografie und Inszenierung John Cranko

Musik Peter Tschaikowsky, eingerichtet und instrumentiert von Kurt-Heinz Stolze

Bühnenbild und Kostüme Jürgen Rose

Uraufführung 13. April 1965, Stuttgarter Ballett

Erstaufführung der Neufassung 27. Oktober 1967, Stuttgarter Ballett

Musikalische Leitung Wolfgang Heinz/
Nathanaël Carré, Staatsorchester Stuttgart

Fr 25.09.
Sa 26.09.
So 27.09.2026

Einführung
45 Minuten vor
Vorstellungsbeginn im
Opernhaus,
Foyer I. Rang

Opernhaus

19 Highlights

Sing along

Ein Mitsing-Konzert im Opernhaus

Stellen Sie sich vor: Sie sitzen im Stuttgarter Opernhaus. Der Dirigent hebt den Taktstock – und Sie fangen an zu singen!

Nicholas Carter, ab der Saison 2026/27 neuer Generalmusikdirektor der Staatsoper Stuttgart, lädt an diesem besonderen Abend zu einem offenen Mitsing-Konzert ein. Gemeinsam mit ihm erkunden Sie berühmte Opernchöre – darunter Klassiker wie »Va, pensiero« aus Verdis Nabucco und »Toreador« aus Bizets *Carmen* – und verwandeln zusammen mit vielen anderen das Opernhaus in einen großen, klingenden Chorraum: Singen Sie mit!

Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Musikalische Leitung Nicholas Carter

Klavier Alan Hamilton

So 18.10.2026

Opernhaus

20 Premieren

Spielplananalyse 26/27

von und mit Harald Schmidt

Dann zieh doch Deine alte Cordhose an! Natürlich bleibt auch diese lieb gewonnene Pointe zentraler Bestandteil der *Spielplananalyse 26/27*. Gerade in Zeiten allgemeiner Unsicherheiten ist es wichtig, den Menschen nicht verhandelbare Werte zu vermitteln. Allerdings werden wir uns den Herausforderungen der Konkurrenz aus China nicht verschließen. In Zusammenarbeit mit KI-Spezialisten wurden Titelteile deshalb von 25/26 auf 26/27 verändert. Alte Witze unter neuen Titeln – alles andere macht die Ränder stark! SPIELPLANANALYSE 26/27 ist ein klares Bekenntnis zum Standort Baden-Württemberg. Gastspiele in Ungarn und der Slowakei haben mir den Wert des Stuttgarter Fachpublikums noch einmal drastisch vor Augen geführt. Eine gemeinsame Sprache hilft. Mag sie auch noch so einfach sein. Der Respekt vor den Kolleg:innen des Ensembles verbietet es mir auch in der kommenden Spielzeit, die Aufführungen anzuschauen. Die Analyse soll aus sachlicher Distanz erfolgen, mit der kalten Nüchternheit des Forschers. Mag der Abonnierende auch nie gekannte Momente inneren Friedens erleben, wenn sein Gehirn gekitzelt wird – für den aus Steuergeldern bezahlten Analytiker gehört es sich nicht. So viel Anstand ist altmodisch, ich weiß. Aber in zahlreichen Mails schreibe ich mir dafür viel Zuspruch. Lassen Sie uns gemeinsam die Hütte vollmachen, oder wie wir Schwaben sagen: SPIELPLANANALYSE extends into 2027! Book your tickets now!

Premiere

So 20.09.2026

Mo 19.10.2026

Schauspielhaus

21 Premieren

Zwischen zwei Menschen entsteht manchmal, wie selten, eine Welt

Eine theatrale Erkundung zu Hannah Arendt und *Totenauberg* von Elfriede Jelinek

Hannah Arendt gibt die Welt nicht auf, sie will sie verstehen. Faschismus, Konformismus und Gewalt prägten ihr Leben. Verstehen-Wollen war dabei auch eine Form des Widerstands. Den Mut dazu schöpfte sie aus dem ihr eigenen Urvertrauen, dem »Weltvertrauen« des gemeinsamen Menschseins. 1924 begann Hannah Arendt bei Martin Heidegger Philosophie zu studieren. Ein geheimes Liebesverhältnis war die Folge. Trotz Heideggers Engagement im Nationalsozialismus blieb eine lebenslange, intellektuelle und persönliche Verbundenheit mit Arendt bestehen. Elfriede Jelineks Theaterstück *Totenauberg* setzt sich mit ihrer komplexen Beziehung auseinander. Arendt brachte die Vergangenheit vielstimmig zum Sprechen: die eigene Flucht, den nationalsozialistischen und den stalinistischen Terror. 1961 verfolgte sie den Prozess gegen Adolf Eichmann in Jerusalem. Die Inszenierung nähert sich dieser unbestechlichen Denkerin basierend auf ihren eigenen Briefen und Texten sowie auf Jelineks Stück. Sie findet an unterschiedlichen Orten im Schauspielhaus statt.

Inszenierung Burkhard C. Kosminski

Bühne Florian Etti **Kostüme** Ute Lindenberg

Dramaturgie Gwendolyne Melchinger

Musik Hans Platzgumer **Video** Sebastian Pircher

Mit Daniel Cohn-Bendit, Therese Dörr, Rainer Galke, Katharina Hauter, Sylvana Krappsatsch, Matthias Leja, Felix Strobel

Premiere

Sa 26.09.2026

So 27.09.

Sa 10.10.

So 11.10.*

Mo 26.10.

Di 27.10.2026*

* Kurzeinführung 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Schauspielhaus

22 Premieren

Tanzende Idioten

von Thorsten Lensing

Mit Texten von Denis Johnson und Originalzitate der NASA-Apollo-Missionen zum Mond

Was tun, wenn eine unheilbare Krankheit ins Leben einschlägt? Goldie, eine Frau mittleren Alters, entscheidet sich für Renovierungsarbeiten: Ein Holzhaus mit gläserner Decke soll es werden. Darüber der Himmel, das All. In ihren lustvoll sturen Überlebenskampf bricht ihr Vater mit der Kraft eines zweiten Sommers ein: Frisch verliebt ist Tony mit Vivian auf dem Weg ans Meer, als sich der Besuch bei der Tochter unverhofft als existenzielle Begegnung erweist.

Inspiriert von einer Erzählung Denis Johnsons werden in Thorsten Lensings neuem Stück Figuren, Dialoge und Motive aus dessen Werk zum Ausgangspunkt einer spielerisch-poetischen Reflexion über die menschliche Existenz, die Sehnsucht nach Sinn und Miteinander und die Erfahrungen, die wir schlussendlich allein machen müssen.

Inszenierung Thorsten Lensing

Mitarbeit Regie Benjamin Eggers-Domsky

Bühne Gordian Blumenthal, Ramun Capaul

Kostüme Anette Guther, Nuria Heyck

Mit Sebastian Blomberg, Ursina Lardi, Karin Neuhäuser, André Jung, Willi Kellers, Benjamin Eggers-Domsky, Sebastian Blomberg

In Koproduktion mit den Berliner Festspielen, den Wiener Festwochen, dem Schauspiel Stuttgart, Les Théâtres de la Ville Luxembourg, Kampnagel Internationale Kulturfabrik Hamburg, dem Asphalt Festival Düsseldorf, dem Kurtheater Baden, und dem Theater im Pumpenhaus Münster

Mit freundlicher Unterstützung des Hauptstadtkulturfonds Berlin und der Stadt Münster

Stuttgart-Premiere

Fr. 02.10.2026

Sa 03.10.2026

Schauspielhaus

HAUPT
STADT
KULTUR
FONDS

23 Premieren

Lucia di Lammermoor

von Gaetano Donizetti

In Donizettis *Lucia di Lammermoor* geraten Liebe, Hoffnung und menschliche Beziehungen unter dem Druck patriarchaler Gewalt in eine zerstörerische Dynamik. Im Mittelpunkt steht Lucia, deren Bruder Enrico die Zukunft der Familie sichern muss und deshalb ihre Heirat mit dem wohlhabenden Lord Arturo durchsetzt. Doch Lucia liebt Edgardo, den Erzfeind ihres Bruders. Als Enrico davon erfährt, setzt er eine Spirale in Gang, die in Gewalt und Tod mündet.

In Katie Mitchells Inszenierung von 2016 für das Royal Opera House, London steht Lucias Perspektive konsequent im Zentrum. Sie erscheint nicht als Wahnsinnige, sondern als vielschichtige Frau, die in der Liebe zu Edgardo Erfüllung findet. In der düsteren Romantik angesiedelt, formen gothisch-romantische Bildwelten das Geschehen zu einem psychologischen Thriller.

Musikalische Leitung Andriy Yurkevych **Regie** Katie Mitchell **Mitarbeit Regie & Szenische Einstudierung** Robin Tebbutt **Bühne & Kostüme** Vicki Mortimer **Choreografie** Joseph Alford **Licht** Jon Clark **Dramaturgie** Johanna Mangold **Chor** Bernhard Moncado

Lucia Chelsea Lehnea **Edgardo** Kai Kluge **Enrico** Björn Bürger/Johannes Kammler **Arturo** Charles Sy **Raimondo** Adam Palka **Alisa** Laura Orueta **Nor-manno** Liam Forrest

Staatsopernchor Stuttgart

Staatsorchester Stuttgart

Eine Produktion der Royal Ballet und Opera Covent Garden, London

**Stuttgarter
Premiere**

Sa 03.10.2026

Fr 09.10.

So 11.10.

Do 15.10.

So 18.10. (nm)

Di 20.10.

Fr 23.10.2026

Einführung
45 Minuten vor
Vorstellungs-
beginn im
Opernhaus,
Foyer I. Rang

Opernhaus

24 Premieren

König Richard der Dritte

von William Shakespeare

William Shakespeare zeigt in seinem frühen Drama (Uraufführung 1593) den zynischen und kaltblütigen Kampf der Adelshäuser York und Lancaster um Englands Thron während der sogenannten Rosenkriege im 15. Jahrhundert. Richard, Duke of Gloster, dessen Bruder Edward gerade den Thron bestiegen hat, will selbst König von England werden. Hierfür ermordet er nicht nur seine Verwandten, die in der königlichen Erbfolge vor ihm stehen, sondern ebenso alle, die sich ihm und seinem absoluten Herrschaftsanspruch entgegenstellen. Als er endlich die Macht erlangt, bringen ihn seine Gegner um. König Richard der Dritte erbaut sich sein eigenes Herrschaftssystem, das geprägt ist von Machterhalt, Egomane, Skrupel- und Empathielosigkeit, gepaart mit Größenwahn. Doch steckt dahinter womöglich eine zutiefst verstörte Seele, die sich in sich selbst verrannt hat? Wie Richards Herrschaft und damit einhergehend die Faszination des Bösen in kriegerischen Zeiten enden wird, ist bekannt. Doch wie steht es um die von Shakespeare aufgeworfene und zeitlose Frage nach unmoralischem Handeln zum Zwecke des Machterhalts sowie um die Sehnsucht nach autoritären Strategien?

Inszenierung Andreas Kriegenburg

Bühne Harald Thor **Kostüme** Andrea Schraad

Dramaturgie Katja Prussas

Mit Gábor Biedermann, Pauline Großmann, Felix Jordan, Josephine Köhler, Simon Löcker, Marco Massafra, Marietta Meguid, Peer Oscar Musinowski, Klaus Rodewald, Christiane Roßbach, Max Simonischek

Premiere

Fr 16.10.2026

Sa 17.10.*

Di 20.10.2026

*Einführung
45 Minuten
vor Vorstel-
lungsbeginn

Schauspiel- haus

25 Premieren

Kleiner Mann – was nun?

von Hans Fallada

Der »kleine« Mann, das ist Pinneberg, der mit seiner Frau Emma, genannt Lämmchen, und dem gemeinsamen Kind mit aller Kraft und doch vergeblich versucht, ein bürgerliches Leben zu führen. Fallada beschreibt den täglichen Überlebenskampf von der Hand in den Mund des frisch verheirateten Paares. Die Zeiten sind wüst und prekär: Massenarbeitslosigkeit, die Sorge davor, selbst »stempeln gehen« zu müssen, das immerwährende Damoklesschwert des sozialen Abstiegs, Zukunftsangst: Was nun?

1932 erschien der Roman einen Nerv und wurde als »Falladas Volksbuch« zum Welterfolg. Berliner Lokalkolorit, Szenen aus dem rauschhaften Nachtleben der frühen 1930er-Jahre, sexuelle Freizügigkeit und politische Einordnung der Figuren in Nazis oder Kommunist*innen – scharfe Beobachtungen an diesem verhängnisvollen Kipppunkt der deutschen Geschichte sind hier abgebildet. Parallelen zwischen der Weimarer Zeit und der unsrigen drängen sich auf und die titelgebende Frage stellt sich erneut. Pinneberg und Lämmchen aber haben zumindest einander und geben sich Halt durch alle Krisen hindurch.

Inszenierung und Bühne Zino Wey

Kostüme Pascale Martin **Musik** Lukas Huber

Dramaturgie Linda Graf **Dramaturgische**

Beratung Gwendolyne Melchinger

Mit Boris Burgstaller, Gabriele Hintermaier

Premiere

Sa 17.10.2026

Fr 23.10.*

Sa 24.10.*

So 25.10.

Di 27.10.2026*

*Einführung
30 Minuten
vor Vorstel-
lungsbeginn

Kammer- theater

DAS
STUTTGARTER
BALETT



Vom 25. bis zum 27. September im
Opernhaus: John Crankos her-
zerreißendes Meisterwerk *Onegin*

Theaterfest

Mit einem Theaterfest aller Sparten wollen wir gemeinsam mit Ihnen in die neue Spielzeit starten!

Ab 11 Uhr erleben Sie im Opern- und Schauspielhaus sowie auf dem Vorplatz ein buntes Programm rund um die neue Saison. Erfahren Sie mehr über den Spielplan, genießen Sie Kostproben aus Oper, Ballett und Schauspiel und schauen Sie mit uns hinter die Kulissen des Theaterbetriebs. Natürlich bieten wir auch unseren jüngsten Gästen ein abwechslungsreiches Programm zum Erleben und Mitmachen. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen unter
www.staatstheater-stuttgart.de

So 20.09.2026

**Opernhaus,
Schauspiel-
haus und
Vorplatz**



30 Repertoire

Tosca

von Giacomo Puccini

Liebe, Folter, Mord, Erpressung und am Ende der Sprung aus dem Gefängnis in den Tod: Puccinis im Januar 1900 uraufgeführte Tosca ist ein wahrer Opernschocker, der beinahe rastlos durch die dramatische Handlung rast und lediglich zwei lyrische Pausen einlegt: Rückschauen auf ein Leben für die Kunst und ein Leben für die Liebe – beide ließen sich nicht leben, weil sowohl die Operndiva Floria Tosca wie auch der Maler Mario Cavaradossi in unruhigen Zeiten unter die Räder ruchloser Politiker geraten sind.

Musikalische Leitung Francesco Cilluffo

Regie Willy Decker

Floria Tosca Marigona Qerkezi **Mario**

Cavaradossi Diego Godoy **Baron Scarpia** Iain

MacNeil **Cesare Angelotti** Jaewoung Lee

Mesner Andrew Bogard **Spoletta** Daniel Domarecki

Kinderchor und Staatsoperchor Stuttgart
Staatsorchester Stuttgart

wieder im Repertoire

So 04.10.2026

Mi 14.10.

Sa 17.10.

Mi 21.10.2026

Einführung
45 Minuten vor
Vorstellungs-
beginn im
Opernhaus,
Foyer I. Rang

Opernhaus

31 Repertoire

Die Räuber

von Friedrich Schiller

Mit Texten von Thomas Melle

Franz Moor versteht es, seinen Vater Maximilian gegen seinen Bruder Karl auszuspielen und aufzuhetzen. Ihre Lebenspläne könnten nicht unterschiedlicher sein: Auf der einen Seite Karl, dessen Ziele in einer ungerechten Welt zunächst nachvollziehbar scheinen, und auf der anderen Seite Franz, der getrieben ist von der Sehnsucht nach väterlicher sowie weiblicher Anerkennung. Als Karl sich radikalisiert, gerät die alte Welt ins Wanken. Künftig soll alles anders und das Bisherige auf den Kopf gestellt werden, doch zu welchem Preis? Autor und Kleist-Preisträger 2026 Thomas Melle ergänzt Schillers Skandalstück von 1781 mit neuen Texten.

Inszenierung Stefan Pucher

Mit Tim Bülow, Therese Dörr, Felix Jordan, Simon Löcker, Mina Pecik, Sven Prietz, Celina Rongen, Karl Leven Schroeder, Silvia Schwinger, Michael Stiller

Wieder- aufnahme

So 04.10.2026

Mo 12.10.*

So 18.10.*

Sa 31.10.2026

* Einführung
45 Minuten
vor Vorstel-
lungsbeginn

Schauspiel- haus

32 Repertoire

I Did It My Way

Musiktheater über das Leben nach der Liebe

Nina Simone, Frank Sinatra

Ein Mann. Eine Frau. Zwei Wege, die sich kreuzen und immer wieder neu trennen. Und doch: »The Best Is Yet to Come«.

Inspiziert von Nina Simone und Frank Sinatra entwickelte Ivo Van Hove ein Musiktheater über Freiheit, Toleranz und das Überwinden von Trennendem. Im Zusammentreffen von Schauspieler Mark Waschke und Musical-Star Aisata Blackman entsteht ein Abend zwischen Pop, Politik und großer Emotion.

Musikalische Leitung Lee Reynolds

Regie Ivo van Hove

Mit Mark Waschke und Aisata Blackman

Tänzer*innen Faso Dance Theatre
Staatsorchester Stuttgart

Eine Koproduktion mit der Ruhrtriennale in Partnerschaft mit Faso Dance Theatre

wieder im Repertoire

Do 08.10.2026

Sa 10.10.

Di 13.10.

Sa 24.10.

So 25.10.2026

Einführung
45 Minuten vor
Vorstellungsbeginn
im Opernhaus,
Foyer I. Rang

Opernhaus

33 Repertoire

Die schlaue Füchsin

Leoš Janáček

Im Mittelpunkt stehen ein alter Förster und eine Füchsin. Der Förster nimmt das Tier zu sich um es zu domestizieren. Doch die kluge Füchsin lässt sich nicht zähmen und flüchtet in den Wald. Dort gründet sie eine Familie, wird aber von einem Wilderer erschossen. Was wie ein tragisches Ende klingt, ist in der Oper lediglich ein Schritt im immer wiederkehrenden Kreislauf des Lebens.

Musikalische Leitung Killian Farrell

Regie Stephan Kimmig

Mit Natasha Te Rupe-Wilson, Jasper Leever/Pawel Konik, Diana Haller/Ida Ränzlöv, Olivia Johnson, Moritz Kalleberg u.a.

Die Dreigroschenoper

von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik)

Unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann

Für Unterweltgröße Macheath, genannt Mackie Messer, könnte es nicht besser laufen: Er ist frisch vermählt mit Polly Peachum und der Polizeichef ist sein Freund. Doch seine sexuelle Freizügigkeit bringt ihn zu Fall und vor Gericht. Kann die Justiz seinem Spiel mit Korruption, Kriegstreibereien, Profitgier, Verrat und Mord Einhalt gebieten?

Inszenierung Viktor Bodó

Musikalische Leitung Klaus von Heydenaber

Mit Gábor Biedermann, Sonja Geiger, Marcel Heuperman, Felix Jordan, Josephine Köhler, Simon Löcker, Reinhard Mahlberg, Marietta Meguid, Miriam Maertens, Peer Oscar Musinowski, Mina Pecik, Klaus Rodewald, Sebastian Röhrle

wieder im Repertoire

Fr 16.10.2026

Do 22.10.

Sa 31.10.2026

Einführung
45 Minuten vor
Vorstellungsbeginn
im Opernhaus,
Foyer I. Rang

Opernhaus

Wiederaufnahme

Do 22.10.2026

So 25.10.2026

Schauspielhaus

34 Repertoire

Hamlet

von William Shakespeare

Unlängst ist der alte König Dänemarks verstorben – zurück lässt er ein Land im wachsenden Konflikt mit seinem norwegischen Nachbarn, eine Witwe, die ihren Schwager ehelicht, und inmitten all dessen seinen Sohn, den jungen Prinzen Hamlet. Während Hamlet alles daran setzt, den Mord durch seinen Stiefvater zu beweisen, versucht das Königspaar, dem Prinzen nachzustellen.

Inszenierung Burkhard C. Kosminski

Mit Tim Bülow, Rainer Galke, Pauline Großmann, Katharina Hauter, Felix Jordan, Franz Pätzold, Sven Prietz, Klaus Rodewald, Karl Leven Schroeder, Anke Schubert, Felix Strobel

Die Welt im Rücken

von Thomas Melle

Das Leben als Rausch, als Party, als Superstar mit Höhenflügen, Allmachtfantasien und dem Absturz ins Bodenlose, in die Stille, in die Leere und das Nichts ... Dann, ganz langsam, ein leiser, zaghafter Neubeginn. Thomas Melle beschreibt die Chronik einer bipolaren Erkrankung, das fesselnde und atemberaubende Manifest eines schreibenden Ichs. Sein Roman ist eine literarische Wucht: poetisch, hochkomisch, dramatisch, präzise.

Inszenierung Lucia Bihler

Mit Paulina Alpen, Tim Bülow, Pauline Großmann, Felix Jordan, Mina Pecik, Karl Leven Schroeder, Silvia Schwinger

**Wieder-
aufnahme**

Sa 24.10.2026

**Schauspiel-
haus**

**Wieder-
aufnahme**

Fr. 30.10.2026

**Schauspiel-
haus**

**SCHAU
STUTTGART
SPIEL**

Tanzende Idioten von Thorsten Lensing feiert am 2. Oktober Stuttgarter Premiere. Ursina Lardi, Karin Neuhäuser, Sebastian Blomberg, André Jung und der Schlagzeuger Willi Kellers verkörpern Überlebende auf dem Weg zur nächsten Katastrophe. Uraufgeführt wurde die Inszenierung im Rahmen der Berliner Festspiele.



36 Konzerte

Das Staatsorchester Stuttgart zu Gast beim Beethovenfest

Kaija Saariaho *Ciel d'hiver*

Franz Schubert Sinfonie in h-Moll D 759,

»Die Unvollendete«

Richard Wagner *Die Walküre*, Erster Aufzug

Sieglinde Simone Schneider

Sigmund John Findon

Hunding David Steffens

Musikalische Leitung Nicholas Carter
Staatsorchester Stuttgart

1. Liedkonzert

Balladen von Liebe und Tod

Itzeli del Rosario, Laura Orueta, Carmen Larios Caparrós und Alberto Robert aus dem Ensemble der Staatsoper Stuttgart sowie des Internationalen Opernstudios Stuttgart präsentieren ein abwechslungsreiches Liedprogramm über Liebe, Tod und die damit verbundenen großen Emotionen. Begleitet werden die jungen Sänger*innen dabei von Marco Rizzello am Klavier.

In Zusammenarbeit mit der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie

Öffentliche Generalprobe zum 1. Sinfoniekonzert

Am Samstag vor dem 1. Sinfoniekonzert laden wir von 10 – 11.30 Uhr alle Interessierten in die Generalprobe ein. Sie sind dabei ganz nah dran, denn das Publikum sitzt nicht wie sonst üblich im Zuschauerraum, sondern auf der Chorempore hinter dem Orchester!

Fr 02.10.2026

**Beethoven-
halle, Bonn**

Mo 12.10.2026

**Opernhaus,
Foyer I. Rang**

Sa 24.10.2026

**Liederhalle,
Chorempore
Beethovensaal**

37 Konzerte

1. Sinfoniekonzert

In seinem Antrittskonzert als Generalmusikdirektor der Staatsoper Stuttgart präsentiert Nicholas Carter eine der schillerndsten Tondichtungen von Richard Strauss: *Ein Heldenleben*. In diesem monumental besetzten Werk beschreibt Strauss mit seiner einzigartigen Klangsinnlichkeit die Kämpfe und Siege eines Helden, den er durchaus autobiografisch verstanden hat. Mehr als 30 Eigenzitate ließ der damals 34-Jährige in seine Tondichtung einfließen. Seine eigenen Kritiker porträtiert er als »des Helden Widersacher«. Seine Ehefrau, die Sängerin Pauline de Ahna, erscheint in Gestalt der Solo Violine als »des Helden Gefährtin«, mit der der Held am Ende der Dichtung der Welt den Rücken kehrt. In eine ganz andere Sphäre entführt das Cellokonzert des britischen Komponisten Edward Elgar. Den Solopart dieses von Sehnsucht und Melancholie durchdrungenen, tiefsinnigen Konzerts übernimmt Kian Soltani, einer der gefragtesten Cellisten seiner Generation, der erstmals beim Staatsorchester Stuttgart zu Gast ist. Ihm geht das Stück *Frontispiece* der südkoreanischen Komponistin Unsuk Chin voran, in dem verschiedene Elemente aus bedeutenden Werken der Orchesterliteratur zu einer neuen, faszinierenden Klangsprache vereint werden.

Unsuk Chin *Frontispiece* for Orchestra
Edward Elgar Cellokonzert e-Moll op. 85
Richard Strauss *Ein Heldenleben* op. 40

Violoncello Kian Soltani
Musikalische Leitung Nicholas Carter
Staatsorchester Stuttgart

So 25.10. (vm)
Mo 26.10.2026

**Workshop
für Kinder**
So 25.10.2026
(vm) (s. S. 38)

Einführung
jeweils 45 Min.
vor Konzert-
beginn im
Silchersaal

**Liederhalle,
Beethovensaal**

38 Kinder & Jugendliche

Tee & Techno

Relaxed Concert für Eltern und Kinder
ab 0 Jahren

Einschlafen in der Oper? Jawohl. Ein entspanntes Ambient-Techno-Konzert nicht nur für Kleinkinder, sondern auch für Eltern, die mal eine Pause brauchen. Während des einstündigen Konzerts habt ihr die Möglichkeit, auf Kissen und in Höhlen auszuruhen, herumzukrabbeln, einfach nur zu sein. Wir bieten euch natürlich auch Raum zum Stillen, Füttern und Wickeln. Für eine entspannte Atmosphäre: packt eure Hausschuhe ein!

Raumgestaltung Keith Bernard Stonum,
Florian Kiehl

Kinderworkshop zum 1. Sinfoniekonzert

Erst Workshop, dann Konzert: Nach einer spielerischen und musikalischen Einführung erleben Kinder von 4 bis 10 Jahren den zweiten Teil des 1. Sinfoniekonzerts. Vor der Pause werden sie durch erfahrene Pädagog*innen auf das Programm vorbereitet und besuchen anschließend gemeinsam mit ihren Familien oder Pat*innen das Konzert. Halten Sie beim Treffpunkt nach den Mitarbeiter*innen des Besucherservice Ausschau.

Halten Sie beim Treffpunkt nach den Mitarbeiter*innen des Besucherservice Ausschau.

**wieder im
Repertoire**
So, 27.09.2026

Nord, Foyer

So 25.10.2026
(vm)

Treffpunkt:
10:45 Uhr

**Liederhalle,
Foyer**

39 Extras

Einblicke

Führung durch Theatergebäude & Werkstätten

Was geschieht im Theater eigentlich tagsüber und wie entsteht eine große Bühnenproduktion? Öffnen Sie mit uns Türen, die dem Publikum sonst verschlossen bleiben, und erfahren Sie, was hinter den Kulissen der Staatstheater geschieht!

Tickets erhalten Sie über den Kartenservice.

Information & Buchung privater Gruppenführungen:
fuehrungen@staatstheater-stuttgart.de
oder 0711.20 32 644

Einführungsmatinee

zu *Lucia di Lammermoor*

Einige Zeit vor der Premiere laden wir Interessierte ins Opernhaus ein, um im Podiumsgespräch mit dem Regieteam spannende Einblicke in das Stück sowie die szenische und musikalische Konzeption der Produktion zu geben.

Libretti lesen

Lucia di Lammermoor

Sie lieben es, zu lesen und sich ebenso leidenschaftlich mit anderen über Ihre Lektüre auszutauschen? Im Literaturclub der Staatsoper Stuttgart lesen wir vorab Libretti und sprechen in entspanntem Rahmen darüber – gemeinschaftlich und auf Augenhöhe!

Anmeldung oper@staatstheater-stuttgart.de

Fr 25.09.
Sa 26.09.
So 04.10.
Sa 10.10.
So 11.11.
Sa 17.10.
So 18.10. (vm)
Sa 24.10.
So 25.10.
Sa 31.10.2026

**Treffpunkt:
Freitreppe
Opernhaus**

So 27.09.2026

**Opernhaus,
Foyer I. Rang**

Di 06.10.2026

**Opernhaus,
Nebenraum
Kantine**

40 Extras

Oper am Mittag

Mitten im »Herz« der Stadtbibliothek Stuttgart präsentieren wir informativ und mit musikalischen Ausschnitten das Opern- und Konzertprogramm der neuen Saison.

Di 06.10.2026

**Stadt-
bibliothek
Stuttgart**

Das Stuttgarter Ballett on Tour

Gastspiel

Dornröschen geht auf große Reise! Das Stuttgarter Ballett bringt Marcia Haydées Märchenversion nach Australien. Zuletzt war die Compagnie 1974 dort zu Gast. Auf Einladung des Australian Ballet stehen sich down under Fliederfee und Carabosse gegenüber, küsst Prinz Désiré Aurora wach und feiern Märchenwesen aller Couleur das Happy End.

09. – 18.10.2026

**Regent
Theatre,
Melbourne**

Kostümverkauf

Im theatereigenen Fundusladen stehen Kostüme, Stoffe und Accessoires zum Verkauf. Das Angebot verändert sich über das Jahr, je nachdem, was der Fundus entbehren kann.

Sa 10.10.2026

Zentrallager

Kostümverkauf im Zentrallager

Zuckerfabrik 19
70376 Stuttgart Bad Cannstatt
Anfahrt: U12, Bus 56, Haltestelle: Bottroper Straße

Nur Kartenzahlung möglich

41 Extras

Premierenmatinee

zu *König Richard der Dritte* und
Kleiner Mann – was nun?

Mehrmals in der Spielzeit laden wir Sie vor den kommenden Premieren sonntags um elf Uhr ins Foyer des Schauspielhauses ein, um Sie auf die Produktionen einzustimmen. Die künstlerischen Teams berichten im Gespräch von ihrer Arbeit, szenische sowie musikalische Kostproben des Ensembles bieten erste Eindrücke. Bei der Premierenmatinee im Oktober stehen die Inszenierungen *König Richard der Dritte* und *Kleiner Mann – was nun?* auf dem Programm.

So 11.10.2026

**Schauspiel-
haus, Foyer**

Staatsoper Stuttgart goes Rätsche

Ein Abend zum Auftakt der neuen Opernsaison in der Rätsche in Geislingen an der Steige – unterhaltsam, informativ und musikalisch. Intendant Viktor Schoner wird erneut gemeinsam mit Martin Hueber und Überraschungsgästen die Produktionen der neuen Spielzeit vorstellen.

Mi 21.10.2026

**Rätsche
Geislingen
an der Steige**

42 Extras

Juras letzter Winter

Edgar Selge liest aus seinem neuen Roman

Der Schauspieler und Autor ist zu Gast am Schauspiel Stuttgart. In seinem Roman befasst sich Edgar Selge erneut mit den dunkelsten Jahren der deutschen, der eigenen Geschichte: Jura Rjabinkin ist sechzehn Jahre alt, als er während der Blockade Leningrads durch die deutsche Wehrmacht verhungert. Er hat ein Tagebuch hinterlassen, das der Erzähler dieses Romans immer wieder liest, sodass er bald glaubt, den Jungen zu kennen. Zwischen den beiden entspinnt sich ein Austausch über Jugend, Träume, Literatur, Mütter, Gewalt, Fremdheit und Nähe. Edgar Selge setzt einem jungen Menschen, der brutal von den Nazis ermordet wurde, ein Denkmal und lässt ihn für seine Leserinnen und Leser lebendig werden.

Mi 28.10.2026

Schauspielhaus

43 Extras

OpernLAB

zu *Lady Macbeth von Mzensk*

Drei Stunden Workshop, Diskussion und Einführung: Für alle, die sich gemeinsam mit anderen aktiv auf den Besuch einer Vorstellung von *Lady Macbeth von Mzensk* vorbereiten wollen, bieten wir das OpernLAB an.

Sa 31.10.2026
(nm)

**Treffpunkt:
Opernhaus,
Eingang
Landtagseite**

The Pop Talks

The Pop Talks ist eine Gesprächsreihe des Pop-Büros Region Stuttgart in Kooperation mit dem Schauspiel Stuttgart. Sie versteht sich als Mischung aus Talk, Listening-Session und Treffpunkt. Popkulturelle Themen treffen auf die kleinen und großen gesellschaftsrelevanten Fragen. Zu Gast sind spannende regionale, nationale und internationale Persönlichkeiten aus Musik, Film und Medien, Literatur und Fashion. Im Mittelpunkt steht ihre Arbeit – persönlich, zugänglich und jenseits der klassischen Podiumsdiskussion.

Sa 31.10.2026

Kammertheater, Foyer

Eine Kooperation mit dem POP-BÜRO
Region Stuttgart

POP-BÜRO
REGION STUTTGART

44 Abos

Drei Sparten

Serie 301/1	23.10.	19:00	Lucia di Lammermoor
Serie 303/1	11.10.	18:00	Zwischen zwei Menschen ...
Serie 304/1	22.10.	19:00	Die schlaue Füchsin
Serie 305/1	26.10.	19:30	1. Sinfoniekonzert
Serie 307/1	09.10.	19:00	Lucia di Lammermoor

Oper/Ballett

Serie 15/1	04.10.	18:00	Tosca
Serie 21/1	22.10.	19:00	Die schlaue Füchsin
Serie 22/1	13.10.	19:30	I Did It My Way
Serie 23/1	15.10.	19:00	Lucia di Lammermoor
Serie 26/1	11.10.	18:00	Lucia di Lammermoor
Serie 27/1	09.10.	19:00	Lucia di Lammermoor
Serie 29/1	17.10.	19:00	Tosca
Serie 30/1	21.10.	19:00	Tosca
Serie 33/1	20.10.	19:00	Lucia di Lammermoor
Serie 36/1	25.10.	19:00	I Did It My Way
Serie 40/1	23.10.	19:00	Lucia di Lammermoor
Serie 41/1	20.09.	18:00	Eine Reise durchs Opernhaus
Serie 51/1	24.10.	19:30	I Did It My Way
Serie 57/1	10.10.	19:30	I Did It My Way
Serie 58/1	31.10.	19:30	Die schlaue Füchsin
Serie 59/1	16.10.	19:30	Die schlaue Füchsin
Serie 63/1	14.10.	19:00	Tosca
Serie 64/1	08.10.	19:30	I Did It My Way

Oper

Serie 19/1	18.10.	14:00	Lucia di Lammermoor
Serie 20/1	15.10.	19:00	Lucia di Lammermoor
Serie 67/1	03.10.	18:00	Lucia di Lammermoor
Serie 201/1	26.10.	19:30	1. Sinfoniekonzert

45 Abos

Ballett

Serie 16/1	26.09.	19:00	Onegin
Serie 17/1	25.09.	19:00	Onegin
Serie 18/1	27.09.	17:00	Onegin

Schauspiel

Serie 68/1	26.09.	18:00	Zwischen zwei Menschen ...
Serie 68/2	02.10.	19:30	Tanzende Idioten
Serie 68/3	16.10.	19:30	König Richard der Dritte
Serie 69/1	04.10.	19:30	Die Räuber
Serie 70/1	10.10.	18:00	Zwischen zwei Menschen ...
Serie 71/1	12.10.	19:30	Die Räuber
Serie 73/1	26.10.	18:30	Zwischen zwei Menschen ...
Serie 76/1	20.10.	19:30	König Richard der Dritte
Serie 86/1	22.10.	19:30	Die Dreigroschenoper
Serie 94/1	03.10.	19:30	Tanzende Idioten
Serie 95/1	31.10.	19:30	Die Räuber
Serie 96/1	27.09.	18:00	Zwischen zwei Menschen ...
Serie 97/1	25.10.	18:00	Die Dreigroschenoper
Serie 99/1	17.10.	19:30	König Richard der Dritte
Serie 111/1	23.10.	19:30	Kleiner Mann – was nun?

Konzert

Serie 08/1	25.10.	11:00	1. Sinfoniekonzert
Serie 09/1	26.10.	19:30	1. Sinfoniekonzert

Abonnement

0711.20 32 220
abo@staats-theater-stuttgart.de
Mo – Sa 10 bis 18 Uhr

Abonnementservice

Foyer Schauspielhaus
Oberer Schloßgarten 6
70173 Stuttgart
Mo – Fr 10 bis 18 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

46 Karten & Service

Am 13. Juli, 10 Uhr startet der Vorverkauf der Saison 2026/27 für alle Opern, Ballette, Konzerte und für einzelne Schauspielproduktionen sowie für alle Termine im September und Oktober. Karten für alle weiteren Vorstellungen gibt es jeweils datums- gleich zwei Monate vorher. Fällt der Stichtag auf ein Wochenende, beginnt der Vorverkauf bereits am Freitag, bei einem Feiertag am Vortag.

Karten & Abo im Sommer

Vom 30. Juli bis 13. September ist die Theaterkasse geschlossen. Telefonischer Kartenservice und Abonnementbüro sind erreichbar:

Mo – Mi, Fr 10 – 14 Uhr, Do 14 – 18 Uhr.
Ab 14. September gelten die üblichen Öffnungszeiten:

Theaterkasse im Schauspielhaus

Oberer Schloßgarten 6,
70173 Stuttgart

Tageskasse & Theatershop

Mo – Fr 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

Abonnementservice

Mo – Fr 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

Telefonischer Kartenservice

0711.20.20.90
Mo – Sa 10 – 18 Uhr

Abonnementbüro

0711.20.32.220
abo@staatstheater-stuttgart.de
Mo – Sa 10 – 18 Uhr

Online Shop

www.staatstheater-stuttgart.de

Postanschrift

Die Staatstheater Stuttgart
Kartenservice
Postfach 10 43 45
70038 Stuttgart

Vorstellungskasse

An den Spielstätten öffnen die Kassen eine Stunde vor Beginn der Vorstellung. Dort sind Karten für die jeweilige Veranstaltung erhältlich.

Saalpläne & Preise

Diese erhalten Sie telefonisch, an der Theaterkasse und online.

Gruppen

Online-Bestellung

www.staatstheater-stuttgart.de/
gruppen

Oper, Ballett, Konzert, JOIN

0711.20.32.330
gruppen.obk@
staatstheater-stuttgart.de

Schauspiel

0711.20.32.526
gruppen.schauspiel@
staatstheater-stuttgart.de

Rollstuhlplätze

0711.20.20.90
rollstuhlplaetze@
staatstheater-stuttgart.de

Rechtliche Information

Pro Buchungsvorgang fällt eine Servicegebühr von 2€ an. Bei Postversand werden zusätzlich 2€ erhoben. Bitte prüfen Sie Ihre Karten unmittelbar nach Erhalt auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Bitte lesen Sie unsere AGB bezüglich Rückgaberegungen und weiterer Hinweise www.staatstheater-stuttgart.de/agb. Änderungen der Aufführungen, Vorstellungszeiten oder Plätze sowie Umbesetzungen begründen kein Rückgaberecht. print@home-Tickets sind aufgrund der Anforderung des ÖPNV-Verbundpartners zu personalisieren (Besuchername).

47 Vorteile

Ermäßigungen

Generell ermäßigungsberechtigt sind alle in Schule, Ausbildung, Studium, FSJ und BFD bis 30 Jahre. Im Vorverkauf erhalten sie 50% bei den meisten Vorstellungen, ausgenommen sind die günstigsten Preisgruppen. Dies gilt auch für Schwerbehinderte. Ihre Begleitpersonen erhalten freien Eintritt bei Vermerk »B/Begleitung nachgewiesen«. An den Abendkassen erhalten Ermäßigungsberechtigte und Arbeitslose Karten für 10€ im Opernhaus sowie 7€ im Schauspielhaus und in allen weiteren Spielstätten. Dies gilt für alle noch freien Plätze. Bitte bringen Sie Ausweise, die zur Ermäßigung berechtigen, zum Besuch mit. Bei Premieren, Gastspielen und Sonderveranstaltungen können Ermäßigungen ausgeschlossen werden.

Familienvorstellungen

Bei ausgewählten Vorstellungen erhalten Kinder in Begleitung Erwachsener Karten zu 10€ im Opernhaus und 7€ im Schauspielhaus auf allen verfügbaren Plätzen (s. Spielplan). Diese Karten werden in Verbindung mit mindestens einer Erwachsenenkarte ausgegeben. Eine Mischung von Preisgruppen ist möglich, wenn die Plätze nebeneinander liegen.

Schauspielcard

Für 75€ erhalten Sie ein Jahr lang 50% Ermäßigung auf Schauspielvorstellungen, mit der Schauspielcard+ für 110€ erhalten Sie zwei ermäßigte Karten. Ausgenommen sind Premieren, Sonderveranstaltungen, manche Gastspiele sowie Plätze der Preisgruppe 5. Bitte bringen Sie beim Besuch der Vorstellung Ihre Schauspielcard mit.

Information & Buchung
schauspielcard@
staatstheater-stuttgart.de
0711.20.20.90

KulTOUR Begleitdienst

Senior*innen finden ehrenamtliche Begleitpersonen für Vorstellungsbesuche. Bei Repertoirevorstellungen erhalten Letztere 50% Ermäßigung. Mehr dazu online, telefonisch und an der Tageskasse.

Immer auf dem neuesten Stand



[www.staatstheater-stuttgart.de/
newsletter](http://www.staatstheater-stuttgart.de/newsletter)



[www.staatstheater-stuttgart.de/
publikationen](http://www.staatstheater-stuttgart.de/publikationen)



Lesen Sie den Monatsspielplan online und bis zu zwei Wochen früher!
[www.staatstheater-stuttgart.de/
publikationen-digital](http://www.staatstheater-stuttgart.de/publikationen-digital)

Social Media



YouTube

48 Ihr Besuch

Freie Fahrt ins Theater

Eintrittskarten und print@home-Tickets mit VVS-Logo, sowie Abonnementausweise gelten als Fahr-scheine (2. Klasse) in den Verkehrsmitteln des VVS ab drei Stunden vor Vorstellungsbeginn und nach Vorstellungsende zur Rückfahrt (auch in den Nachtbussen). Die Berechtigung kann nicht übertragen werden. Es gelten die Beförderungsbedingungen des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart (VVS).

Barrierefreiheit

Alle Spielstätten sind mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und verfügen über barrierefreie Parkplätze in der Nähe. Ein entsprechender Zugang in die Häuser ist gewährleistet. Im Schauspielhaus und in der Liederhalle gibt es eine Höranlage, im Opernhaus auf bestimmten Plätzen. In sämtlichen Spielstätten sind barrierefreie Toiletten vorhanden. Bei weiteren Fragen und Anregungen wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter*innen vor Ort.

Gastronomie

Gemeinsam mit unserem Partner Scholz Kulturgastronomie möchten wir Sie rund um Ihren Besuch im Opernhaus und Schauspielhaus kulinarisch versorgen. Nähere Informationen zum jeweils aktuellen Angebot und den Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Webseite und bei Scholz Kulturgastronomie.

Information
0711.99 79 39 90
staatstheater@
scholz-kulturgastronomie.de
www.scholz-kulturgastronomie.de

Führungen

Erfahren Sie, was hinter den Kulissen geschieht! In etwa 90 Minuten zeigen wir das Opernhaus oder Schauspielhaus sowie einige Theaterwerkstätten.

Einblicke – Öffentliche Führungen
Karten erhalten Sie im Vorverkauf. Die aktuellen Termine finden Sie im Monatsspielplan und auf unserer Webseite.

Private Führungen

Gruppen können eine Führung individuell vereinbaren. Führungen sind in deutscher, englischer und französischer Sprache möglich.

Information und Buchung
0711.20 32 644
fuehrungen@staatstheater-stuttgart.de

Ballettführungen

Das Stuttgarter Ballett bietet sparten-spezifische Führungen hinter die Kulissen sowie durch die John Cranko Schule.

Information und Buchung
0711.20 32 5967
ballettfuehrungen@
staatstheater-stuttgart.de

Theatershop

Hier finden Sie Programmhefte, Merchandisingartikel, CDs und DVDs zu unseren Produktionen sowie viele Geschenkideen rund um Oper, Ballett und Schauspiel.

Theaterkasse im Schauspielhaus
0711.20 32 223
theatershop@
staatstheater-stuttgart.de
und eine Auswahl im Online Shop.
Bei Vorstellungen im Opernhaus und im Schauspielhaus erhalten Sie eine Auswahl der Artikel auch an den jeweiligen Verkaufsständen.

49 Anreise

Opernhaus & Schauspielhaus

Oberer Schloßgarten 6
70173 Stuttgart


Kammertheater


Konrad-Adenauer-Straße 32
(Neue Staatsgalerie)
70173 Stuttgart


Probephöhne der John Cranko Schule

Urbansplatz
70182 Stuttgart


→ Haltestelle Hauptbahnhof/
Arnulf-Klett-Platz


 S1 – S60

 U1, U5, U6, U7, U9, U11, U12,
U15, U29


 40, 42, 44, 47, N2, N3, N4, N10


→ Haltestelle Staatsgalerie

 U1, U2, U4, U9, U11, U14


 40, 42, 47, N4, N5, N6, N9

→ Haltestelle Charlottenplatz

 U2, U4, U5, U6, U7, U11, U12,
U14, U15

 42, 43, 44


→ Parkhäuser

 Staatsgalerie & Landtag
(24h geöffnet)


Nord

Löwentorstraße 68
(Löwentorbogen)
70376 Stuttgart

→ Haltestelle Löwentor

 U12, U13, U16


 N5


 Parkplätze direkt am Nord


Liederhalle

Berliner Platz 1 – 3
70174 Stuttgart

→ Haltestelle Berliner Platz

 U1, U2, U4, U9, U11

 41, 43, N2, N10

 Parkhäuser
Liederhalle, Holzgartenstraße,
Hofdienergarage
(24h geöffnet)

Impressum

Herausgeber

Die Staatstheater Stuttgart
Oberer Schloßgarten 6
70173 Stuttgart
www.staatstheater-stuttgart.de
Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Redaktion Staatsoper Stuttgart,
Stuttgarter Ballett, Schauspiel
Stuttgart, Staatstheater Stuttgart

Grafik & Gestaltung Marius Rother

Bildnachweise

Titel: Julian Baumann
S. 13: Martin Sigmund
S. 26/27: Roman Novitzky
S. 29: Illustration: Lea Dohle
S. 35: Armin Smailovic
Anzeigen Sandra Lackinger
anzeigen@staatstheater-stuttgart.de
Herstellung W. Kohlhammer
Druckerei GmbH + Co. KG, Stuttgart

50 Förderverein

Wir als Gemeinschaft theaterbegeisterter Unterstützer*innen fördern alle drei künstlerischen Sparten der Staatstheater Stuttgart.

Uns eint die Freude an der Kunst, den Begegnungen mit den Künstler*innen und am Austausch mit Gleichgesinnten. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Arbeit der Staatstheater, deren Nachwuchskünstler*innen und Projekte fördern und begleiten.

Werden Sie Teil unseres Fördervereins.
Wir freuen uns auf Sie!

diestaats
theaterstuttgart
förderverein

Ihr Weg zu uns

Förderverein der Staatstheater Stuttgart e.V.
Charlottenstraße 21a
70182 Stuttgart
Tel. 0711.25 26 95 70
Fax 0711.25 26 95 77
info@foerdereverein-staatstheater-stgt.de
www.foerdereverein-staatstheater-stgt.de

→ Für alle unter 30: Die Jungen Freunde

Seit 2021 gibt es die Jungen Freunde der Staatstheater Stuttgart – eine Community aus den drei künstlerischen Sparten Schauspiel, Ballett und der Oper plus Konzert. Neben Workshops und Probenbesuchen gehen wir spontan in Vorstellungen, diskutieren über das Gesehene, vernetzen uns mit Jungen Freunden anderer Theater. Und das alles für nur 30 Euro im Jahr. Neugierig? Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

foerdereverein-staatstheater-stgt.de/jungfreunde



EINCHECKEN »
EINSTEIGEN
EINLAUFEN

Mit einem Wisch zum
günstigsten Preis fahren.

Jetzt mit
CiCoBW in der
VVS-App.



Karten 0711.20 20 90
Abonnements 0711.20 32 220

www.staatstheater-stuttgart.de